

Auf die Kunde von Römersteinen in diesem einsamen Thale ist Napoleon Bonaparte, bei seinem kurzen Aufenthalte in diesen Gegenden, zur Besichtigung derselben nach Triebendorf geritten.

Trifail. Zu St. Stephan in Trifail.

P. ALBINVS. ANTONIVS. AED. CL. CEL. E... TERTI-
NIA. FINITA. V. F. SIBI. ET. P. ALBINIO. FINITO. FIL.
Q. CL. CEL. AN. XXX. ET. P. ALBIN. MARCELLINO.
F. AN. L. F. P. ALB. MARCIANO. NEP. ☉. AN. XXX.
(VPI?) XV.

VIBIVS. SECVNDIVS. VETERANVS. I. V. S. E. S. CE-
RVLA. TVTOR. ANN. VIBIA. AVITA. AN. XX. MARCEL-
LIN ...

Wie sich selbst zeigt, ist diese Abschrift nicht vollständig. — Albinus ist hier einzig, so wie Tutor; Tertinia, Finitus und Vibius kommen zu Pfannberg, Hartberg und zu Piber, Cilly, Gran und Worms vor.

Trojanerberg, Trojanaberg, Dranberg.

Hier, auf der ehemaligen Gränze zwischen Norikum und Italien, wo das heutige Trojanerdorf liegt, hat man allerlei Antiken, Münzen, Trümmer römischer Gebäude u. dgl. ausgegraben. An einem Bauernhause fand sich ein Römerstein, auf welchem noch die lesbaren Siglen standen ATRANTIN.; auf die uralte Benennung jenes Gebirgtheils: Montes Adrani; Adrantini, und auf den an jenen Gränzmarken ehemals bestandenen Ort: Mansio Hadrante, Mansio ad Adrantem sc. montem, des jerusalemitanischen Reisebuches, und auf Adrantes und Adrante der peutingerschen Tafel und des antoninischen Itinerariums hindeutend.

Von dieser Gegend hat man noch folgende drei Steinschriften:

I. O. M. ANTONIVS. IVLIANVS. PROC. P. P. X. V. S. L. M.

VLPIA. FIRMIINA. ANNORVM. XXX. M. VLPIVS. N...
(MNTA?) FIRMINVS. ET. CANONIA. STATVTA. V. F.
FECERVNT. SIBI. ET. VLPIO. PRIMIANO. AN. XIII.

D. ✠ M. HILARI. FILI. QVI. ANNOS. VIXIT. III. :: CVN-
DIANVS. DT. DVVIC. Valvasor, Krain. II. p. 264.

Weitsberg bei Leoben.

C. MIMISIO. C. L. IANVARIO. ET. C. MIMISIO. DRACO-
NIAE. AN. X. MOSICVLA. D. SEDILI. F. (Deeia Sedilis
filia posuit).

Gruter, p. 985. S. Viti in Murboden? Alle vorkommenden Namen stehen hier einzig.